



MULTIPLIKATOR- *INNEN- FORTBILDUNG

WITTENBERG 12./13.9.2022

Datum: 12.09. (17 Uhr) – 13.09.2022 (17 Uhr)
Ort: Leucorea, Lutherstadt Wittenberg
Leitung: Michael Zimmermann (Beauftragter für Friedens- und Versöhnungsarbeit der EVLKS) und Jens Lattke (Friedensbeauftragter der EKM)
Referent: Ralf Becker, Projektkoordinator „Sicherheit neu denken“ (im Auftrag der Ev. Landeskirche Baden)
Kosten: 60,- €
Leistungen: Programm / ÜN und Verpflegung / Arbeitsmaterial
Teilnehmerzahl: max. 20 / mind. 10 Personen

ANMELDUNG:

Lothar-Kreyssig-Ökumenezentrum der EKM
Jens Lattke | jens.lattke@ekmd.de
Telefon 0391 / 53 46-399
Am Dom 2 | 39104 Magdeburg



Beauftragter für Friedens- und Versöhnungsarbeit



Lothar-Kreyssig-
Ökumenezentrum
EKM

Lothar-Kreyssig-Ökumenezentrum
Am Dom 2 | 39104 Magdeburg
Fax: 0391.5346-390 | oekumene@ekmd.de
www.oekumenezentrum-ekm.de

SICHERHEIT NEU DENKEN

COVER: ARNOLD.BERTHOLD.REINICKE

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier. | Titelbild: Anton Balazh | shutterstock.com



EVANGELISCHE KIRCHE IN MITTELDEUTSCHLAND



Lothar-Kreyssig-
Ökumenezentrum
EKM



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens
Beauftragter für Friedens- und Versöhnungsarbeit

SICHERHEIT NEU DENKEN



Angesichts erneuter Aufrüstung setzt sich die Initiative „Sicherheit neu denken“ für die Überwindung militärischer Sicherheitspolitik ein. Dazu hat die Evangelische Landeskirche in Baden im Jahr 2018 ein Szenario für eine rein zivile Sicherheitspolitik vorgestellt. Ähnlich dem inzwischen beschlossenen Ausstieg aus der Atomenergie und dem greifbaren Ausstieg aus der Kohleenergie strebt die Initiative einen Ausstieg aus der militärischen Sicherheitspolitik bis zum Jahr 2040 an.

Mit dem Seminar möchten wir das Szenario (<https://www.sicherheitneudenken.de>) in Gemeinden, Friedensgruppen, Gewerkschaften, Bildungseinrichtungen und bei sonstigen Institutionen und Interessierten bekannter machen. Bei dem Seminar werden wir die Inhalte, das Konzept und die Vorgehensweise des Szenarios vorstellen.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Kenntnis der Kurzfassung des Szenarios, idealerweise des ganzen Buches.

Mitveranstalter ist der Beauftragte für Friedens- und Versöhnungsarbeit der EVLKS.

MONTAG, 12. SEPTEMBER

17:00 **Einstiegs- und Kennenlernrunde**

18:00 **Sicherheit neu denken**
Vorstellung des Szenarios

18:30 **Abendessen**

19:30 **Austausch und Diskussion zum Szenario**

20:45 **Abendandacht**

21:00 **Ende**

DIENSTAG, 13. SEPTEMBER

9:00 **Morgenandacht**

09:30 **Vorstellung praktischer Hilfsmittel
und Methoden**

10:00 **Die Überwindung des Mythos
der erlösenden Macht der Gewalt**
Argumente und Studien

10:30 **Kaffeepause**

11:00 **Offene Fragen/Themenspeicher**

12:30 **Mittagspause**

14:00 **Ausblick zur Initiative/Netzwerkbildung**

16:00 **Ende**